Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name (freiwillig): Berit Julia Lüderitz
Studienfächer: Spanisch und Pädagogik
Studienabschluss: Bachelor of Arts

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Romanisches Seminar (Französische und Italienische Philologie)
Gastuniversität/Stadt: Universidad de Sevilla
Institut Gastuniversität: Facultad de Filología

Zeitraum: Wintersemester ◉ Sommersemester ○ ganzes akademisches Jahr ○

von 5/9/21 - 26/2/22

E-Mail-Adresse (freiwillig): luederitzberit@yahoo.de

1. Organisatorisches

… an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?
Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe…)?

In unserer Fakultät gab es ein Fenster für Erasmus-Studierende. Dafür braucht man allerdings einen Termin im Voraus. Die Termine waren aber meist so weit im Voraus schon vergeben, dass sich das Problem bis zu dem Termin fast selbst lösen ließ.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Es gab eine Einführungsveranstaltung an der Facultad de Filología ein paar wenige Tage vor Vorlesungsbeginn. Von dieser haben wir aber nur durch Zufall einen Tag zuvor erfahren.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Man hatte vor Ort nicht unbedingt das Gefühl, dass innerhalb der Fakultät klar ist, wer welche Aufgaben übernimmt. Leider wurden wir oft von A nach B geschickt und es dauerte immer lange, bis wir unsere Anliegen klären konnten.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Es gab solche und solche Fälle. Einige Dozierende waren sehr freundlich und herzlich, einige haben aber auch deutlich gezeigt, wie unerwüscht wir waren. Diese haben uns davor abgeraten, Kurse zu belegen, denn es würde für uns unmöglich werden, die ECTS zu erreichen und sie würden jetzt schon voraussagen, dass wir durch de Abschlussprüfung ohnehin durchfallen werden.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Abgeben mussten wir unseren B2-Sprachnachweis im Büro. Allerdings erwarteten einige Dozierende C1-C2 und baten uns, den Kurs zu verlassen, wenn wir zu unsicher seien.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Der erste Weg führte uns zum International Office, wo wir erst Kurse wählen konnten und die Gebühr bezahlen mussten. Zu dem Zeitpunkt war aber noch kein Stundenplan offiziell. Wir wählten also Kurse, die sich letztlich überschnitten oder gar doch nicht angeboten wurden. In den ersten beiden Vorlesungswochen waren wir nur damit beschäftigt, Kurse anzuschauen, zu wechseln und Dozierende zu fragen, ob wir nicht doch teilnehmen dürfen.

… an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

In Köln habe ich mich gut aufgehoben und betreut gefühlt. Gerade in den ersten beiden Wochen hatte ich das Gefühl, dass ich mich an meine Ansprechpersonen in Köln immer wenden kann. Diese waren auch hinterher und haben sich noch einmal mit Sevilla in Verbindung gesetzt.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) … mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

DAvon war ich nicht betroffen

b) … mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

sehr schwierig
Das Learning Agreement wurde bis heute nicht online unterschrieben, ich habe es ausgedruckt und vor Ort unterschreiben lassen. Die Kurswahl war ein langer und schwieriger Prozess. Als dann einmal alles festgelegt war und man sich organisiert hatte, war es aber absolut in Ordnung.

c) … mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Mit der Uni Köln hat alles bisher reibungslos geklappt.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

In der Universität habe ich immer alle Kurse besucht, außerhalb aber vor allem eigenständig recherchiert, gelernt und mich gekümmert. Daher habe ich nie die Bibliothek besucht oder mich um weitere extracurriculare Angebote gekümmert.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

An meiner zugewiesenen Fakultät ging dies problemlos. Theoretisch hätte ich Kurse anderer Fakultäten (wie für mein Zweitfach Pädagogik) belegen können, habe mich aber nach den beunruhigenden und unorganisieten ersten zwei Wochen dagegen entschieden.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Ein paar wenige Tage vor Beginn der Vorlesungen wurde der Stundenplan freigeschaltet, aus dem man seine Kurse wählen konnte. Dann hat man online ein Formular ausgefüllt, damit man der jeweiligen Gruppe zugeteilt wird. Wenn dies nicht klappte, musste man weitere Kurse besuchen und auswählen.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Eigentlich gabe es so etwas nicht. Lediglich bei einer Dozentin mussten wir Erasmus-Studierenden einen Teil der Stunde einen Text verfassen und begründen, warum wir an dem Kurs teilnehmen wollen. Diesen hat sie eingesammelt und danach allen abgeraten, am Kurs teilzunehmen, weil das Sprachniveau nicht ausreichend ist.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

von der Gastuni Sevilla nicht, nein.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Die Kurse, die ich letztlich belegte, haben mir gut gefallen. Die meisten Dozierenden waren sehr rücksichtsvoll und entgegenkommend, so dass wir gut teilnehmen und mitarbeiten konnten.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Das lässt sich für mich schwer beurteilen. Es war ein riesiges Gebäude mit vielen Studierenden und Dozierenden. Die Kurse hatten meist Seminarcharakter.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Für meinen Auslandsaufenthalt habe ich mir extra cebook installiert und das war auch eine gute Entscheidung. Viele sind erst nach Sevilla geflogen und haben vor Ort eine Wohnung gesucht. Ich wurde im Vooraus in einer Gruppe angeschrieben und gefragt, ob ich eien Wohnung suche. Wir haben einen Online-Besichtigungstermin ausgemacht und uns die Wohnung angschaut. Da sie uns sehr gefallen hat, haben wir direkt zugesagt. Es gibt auch Agenturen, die ir aber nicht immer vertrauenswürdig erschienen.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Da ich im Voraus gesucht habe und mich das Richtige durch Zufall gefunden hat, hat die Suche nur 1-2 Wochen im August gedauert.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Die Wohnung war in sehr gutem Zustand. Wir hatten ein großes Wohnzimmer, vier geräumige Zimmer und eine Küche. Dazu ein renoviertes Badezimmer. Die WOhnung lag auf dem größten Campus Sevillas, wo leider nicht meine Fakultät war, aber den Weg habe ich trotzdem gerne auf mich genommen.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Durch Corona war sehr viel los, jedoch kann man trotzdem gut und einfach ein Zimmer oder eine Wohnung finden.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Für Erasmus-Studierende wurde unfassbar viel angeboten, so dass man sich gar nicht mit allem beschäftigen konnte. Innerhalb der Uni, von ESN, von privaten Anbietern. Da hat Sevilla einmalig viel zu bieten.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes…)?

Die Stadt ist ein Traum und an jeder Ecke gibt es etwas zu entdecken. Man kann Ausflüge mitmachen, sowohl in die Natur als auch in andere Städte. In Sevilla wird der Fußball und das Rudern gro´geschrieben. Auch da lohnt es sich, Luft zu schnappen und sich für Neues zu begeistern. Oft wird auf den Straßen Flamenco getantzt. So fühlt man sich schnell zu Hause und wohl.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für…

… ein Ticket (Bus/Bahn): 1,40
… ein Bier: 1,80
… eine Mahlzeit in der Mensa: -
Sonstiges:

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein, hatte ich in der Zeit des Auslandssemesters nicht.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

4. Auslandsstudium mit Kind(ern) (bitte nur ausfüllen, falls zutreffend!)

4.1 Planung:

Wie hast du dich für die jeweilige Universität/Ort entschieden?

Warum hast du dich für diesen Zeitraum entschieden?

Wie hast du während der Planungsphase die Kinderbetreuung organisiert? (Und wie hat das vor Ort geklappt?)

Wie hast du die folgenden Punkte im Vorfeld organisiert?

Krankenversicherung:

Auslandsversicherung:

Visum (auch für Kind):

Verpflichtungen in Deutschland (z.B. Wohnung, Kita):

Welche Kita hat dein Kind während deines Auslandsaufenthaltes besucht?

Wie verlief das Beschaffen eines Kita-Platzes für dein Kind?

Welche Kosten sind mit der Kita aufgekommen?

Mit welchen Problematiken sahst du dich bei der Planung aufgrund deiner familiären Verhältnisse konfrontiert?

4.2 Finanzierung/Unterstüzung:

Wie hast du den Auslandsaufenthalt finanzieren können?

Inwiefern hattest du Unterstützung durch deinen Partner/Partnerin oder deine Familie?

Inwiefern hat die Universität zu Köln dich bei deinem Auslandssemester mit Kind unterstützt?

Inwiefern wurdest du von der Universität vor Ort unterstützt?

Hast du noch weitere Finanzierungsmöglichkeiten in Anspruch genommen? Wenn ja, welche?

4.3 Leben vor Ort:

Was waren Unterschiede zum Studium mit Kind hier?

Welche Schwierigkeiten ergaben sich für dein Kind ergeben auf…

Sprachlicher Ebene:

Kultureller Ebene:

Emotionaler Ebene:

Klimatischer Ebene:

Wie sah die Freizeitgestaltung vor Ort mit Kind aus?

4.4 Fazit:

Was würdest du bezüglich deines Auslandssemesters als gut und was als verbesserungswürdig beurteilen?

Wie würdest du die Kinderfreundlichkeit der Universität vor Ort im Allgemeinen beurteilen?

Kennst du Andere die mit Kind ein Auslandsaufenthalt absolviert haben?